

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Karl Jaegerhuber

Stand: 28.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Karl Jaegerhuber

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese München und Freising

* 26. Juli 1870, # 11. Dezember 1942

8.7.1893 Koadjutor in Schwabing,

6.10.1895 Kooperator bei Sankt Benno in München,

12.7.1897 Kooperator bei Heilig Geist in München,

28.10.1898 Kaplan bei Sankt Jakob am Anger in München,

4.10.1903 Inspektor des Königlichen Erziehungsinstituts und Beichtvater in München-Nymphenburg,

10.2.1913 Stadtpfarrer von Maria-Thalkirchen in München,

22.6.1918 Stadtpfarrer bei Sankt Ludwig in München,

1.4.1939 freiresigniert,

Geistlicher Rat,

zeitweise Vorstandsmitglied des Sankt Bonifatiusverein der Erzdiözese München und Freising.

Quellen und Literatur:

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1939 (Stand vom 1. Februar 1939), München o.J. [1939], S. XIX, 65, 201 f.

Meminisse fratrum. Toten-Chronik des Klerus der Erzdiözese München und Freising (vom 1.1.1926 mit 31.12.1961), München 1962, S. 179.

GND: **1125406577**

VIAF: **7266148753705741320003**

Empfohlene Zitierweise: Karl Jaegerhuber, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/00997>. Letzter Zugriff am 28.04.2024.